

Pflegerische Begegnungen spezieller Art – Umgang mit Patientenverhalten, das uns befremden kann

In der Pflege begegnet man oft Patienten, deren Verhaltensweisen man als «speziell» bezeichnen kann. Dies kann Angst, Irritationen und Frustrationen bei Pflegefachpersonen auslösen.

Im Zentrum dieser Weiterbildung steht die Entwicklung von Strategien, im Umgang von Patientenverhalten, das uns befremden kann.

Inhalte

Tag 1: Grundlagen der Wahrnehmung

- verzerrte Wahrnehmung
- spaltendes, manipulatives Verhalten
- Narzissmus
- Eigene Handlungsstrategien / Handlungsstrategien im Team

Tag 2

- Trägheit und Resignation, hilfloses Helfen, Wege aus der Trägheitsfalle
- Formen und Handlungsmöglichkeiten bei aggressivem und herausforderndem Verhalten
- Persönliche Verletzlichkeit
- Eigene Handlungsstrategien / Handlungsstrategien im Team

Lernziele

Die Teilnehmenden

- entwickeln persönliche Strategien für den Umgang von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen unter Berücksichtigung eigener Stärken und Schwächen
- schätzen die Möglichkeiten und Grenzen der Pflege von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen realistisch ein und passen ihr Handeln entsprechend an

Zielgruppe	Dipl. Pflegefachpersonen und Gesundheitsfachpersonen
Kursleitung	Prof. Dr. Ian Needham, <i>Pflegewissenschaftler MSc, Rechtspsychologe MSc</i>
Kursdaten	Kurs A: 05./06.07.18, von 09.10 bis 16.50 Uhr (7 Lektionen)
E-log	11.5 log-Punkte
Kursort	SBK Kursraum, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen
Kurskosten	Gesamter Kurs: SBK-Mitglieder: Fr. 400.– Nichtmitglieder: Fr. 540.– Einzelner Kurstag: SBK-Mitglieder: Fr. 200.– Nichtmitglieder: Fr. 270.–